



Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Obstbau

80%-100% / 1964 Conthey

Gutes Essen, gesunde Umwelt

Die Forschungsgruppe Obstproduktion im Alpenraum befasst sich mit der Entwicklung innovativer und nachhaltiger Produktions- und Lagersysteme für Obst. Die wichtigsten Forschungsthemen sind (i) die Züchtung neuer Aprikosen- und Birnensorten, um ihre Resistenz gegen Krankheiten und Schädlinge, die Fruchtqualität und die Produktivität zu verbessern, (ii) die Entwicklung von Methoden zur Schädlings- und Krankheitsbekämpfung, um den Einsatz von Pestiziden zu reduzieren, und (iii) die Bestimmung der Einflussfaktoren der Fruchtqualität vor und nach der Ernte, um die Auswirkungen des Klimawandels zu verringern.

Ihre Aufgaben

- Verantwortung für die Ausarbeitung und Leitung von Forschungsprojekten im Bereich von innovativen Obstbausystemen und der Wechselwirkungen zwischen Anbaumanagement, Sorten und Umwelt
- Wissenstransfer auf wissenschaftlicher und praktischer Ebene
- Akquisition von Drittmittel-Projekten
- Zusammenarbeit in internen, nationalen und internationalen Forschungsnetzwerken sowie mit kantonalen Behörden und Bundesstellen

Ihr Profil

- Masterabschluss in Agronomie, Biologie oder einem vergleichbaren Bereich mit Erfahrungen im Obstbau
- Erfahrung im Projektmanagement und in der Durchführung von praktischen Versuchen
- Erfahrung im Publizieren in wissenschaftlichen und praktischen Zeitschriften
- Gute Teamfähigkeit, kommunikative und leistungsorientierte Persönlichkeit
- Kenntnisse zweier Amtssprachen und sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Im Forschungsbereich Produktionssysteme Pflanzen werden mit Hilfe agrarökologischer Ansätze, neuer Technologien und Innovationen sowie der gezielten Nutzung von natürlichen Prozessen nachhaltige Produktionssysteme weiterentwickelt, die eine hohe Ressourceneffizienz aufweisen und mit deutlich weniger Pflanzenschutzmitteln auskommen. Zur Verbesserung der Wertschöpfung von Acker- und Spezialkulturen werden Anbaumethoden und Nachernteverfahren entwickelt, die einerseits die Produktionskosten senken und andererseits die Qualität und die Einzigartigkeit der Produkte erhöhen.

Agroscope ist das Kompetenzzentrum des Bundes für die Forschung in der Land- und Ernährungswirtschaft. Die Forschenden üben ihre Tätigkeiten an verschiedenen Standorten in der Schweiz aus. Hauptsitz ist Bern-Liebefeld (ab 2026: Posieux FR). Angesiedelt ist Agroscope beim Eidg. Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem interessanten Arbeitsumfeld sowie eine gründliche Einarbeitung. Eine moderne Forschungsinfrastruktur, flexible Arbeitszeiten und gute Sozialleistungen sind weitere Pluspunkte dieser Stelle.

Die Bundesverwaltung achtet die unterschiedlichen Bedürfnisse und Lebenserfahrungen ihrer Mitarbeitenden und fördert deren Vielfalt. Gleichbehandlung geniesst höchste Priorität.

Wenn Sie diese Herausforderung anspricht und Sie das Anforderungsprofil erfüllen, freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.stelle.admin.ch, Referenznummer: 9940.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Dr. Danilo Christen unter Tel. +41 58 481 35 14.

Eintritt: 1.08.2024 oder nach Vereinbarung. Die Stelle ist unbefristet.